

Saale-Beitung.

Anzeigen werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Bezugpreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei postamtlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., pro monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Postgebühren...

Nr. 283. Halle a. d. Saale, Freitag den 19. Juni. 1896.

Deutsches Reich.

Sol- und Personalnachrichten.

Zu dem am Freitag abend stattfindenden Dinner bei dem Reichsfiskusler Fürsten zu Stolzenlohe zu Ehren des außerordentlichen und bevollmächtigten deutschen Vizekonsuls...

Sitzung des Reichstages.

Berlin, 18. Juni. Die Reichstags-Sitzung eröfnete auch heute mit der Feststellung der Reichstagsfähigkeit. Die Interpellation der Antikritiken wegen des Falles Balbo wird mit der Antwort des Staatssekretärs v. Stephan auf die Begründung des Abg. Liebermann zu Ende...

Sitzung des Abgeordnetenhauses.

Berlin, 18. Juni. Das Abgeordnetenhaus erledigte heute kleinere Vorlagen und Beihilfen und verhandelte dann längere Zeit über die vom Landwirtschaftsminister dem Hause übermittelte Denkschrift betr. das Vereinsverbot...

Sitzung des Herrenhauses.

Berlin, 18. Juni. Das Herrenhaus erledigte heute eine Anzahl Beihilfen und nahm den Antrag des Grafen v. Stolberg an, die Regierung zu ersuchen, die Einfuhr von russischen Schweinen nach Oberösterreich ganz zu verbieten...

präsident von Schlesien, Fürst Hatzfeld, angeblich im Interesse der Umkehr von Seiden, sich für eine völlige Sperrung der Grenze ausgesprochen. Landwirtschaftsminister Frhr. v. Cammerstein stellte es als Ziel der Regierung hin, nach und nach die Grenze ganz abzuschließen...

Eine Verschlebung des Landtags.

Von Seiten der Regierung ist wiederholt in Aussicht gestellt worden, daß der preussische Landtag im Herbst dieses Jahres einberufen werden wird. Nunmehr steht fest, daß dies und zwar in der zweiten Novemberwoche geschieht.

Sitzung des Bundesrats.

Berlin, 18. Juni. Der Bundesrat ertheilte in seiner Sitzung dem Entwurf eines Vorschlags nach dem Reichsflüssen des Reichstages die Zustimmung. Ebenso wurde der Vorlage, betr. die Ausprägung von Kronen...

Uns Schwefelstein.

Nach einem am Donnerstag bei dem königlichen Amte eingegangenen Telegramm des kaiserlichen Landesoberpräsidenten Major Lentz wurde das Kabineta und der ganze Khabas-Stamm gefangen. Nicobemus hat sich freiwillig gestellt. Der Krieg ist vorläufig beendet.

Verstorbene Wittibestellen.

* Sicherem Vernehmen des „Samoy-Cour.“ nach wird der Gouverneur von Kurland, Major v. Wissmann, welcher sich augenblicklich zur Kur in Venten aufhält, Mitte Juli nach Bad Lauterberg a. H. kommen, um bei seiner dort wohnenden Mutter einen längeren Aufenthalt zu nehmen.

B. Leipzig, 18. Juni. Die Verhandlung der Beratung gegen das Verbot der russischen Infanteriekommanden Vorstamm wider den Kaiser Wehlan findet am 6. Juli statt.

München, 18. Juni. Der Prinzregent verließ dem Obersten v. Kalkstein, Commandeur des I. Garde-Regiments zu Fuß, sowie dem Oberst Diez, Commandeur des Magdeburger Infanterie-Regiments Nr. 4, dessen Chef der Prinzregent ist, das Comthurkreuz des Verdienstordens der Bayerischen Krone; ferner dem Hauptmann Weide und dem Premierlieutenant Kuhnbecker in demselben Regiment das Ritterkreuz 2. Kl. des Verdienstordens.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn.

Am Donnerstag wurde in der Plenarsitzung der ungarischen Delegation das Ordinarium und das Extraordinarium des Heeresbudgets unverändert genehmigt.

In der Plenarsitzung der österreichischen Delegation wurde nach kurzer Debatte der Occupationsskredit, jobann ohne Debatte das Budget des Reichsfinanzministeriums mit dem Nachtragkredit, die Zollgefälle, das Budget des Obersten Rechnungshofes mit dem Nachtragkredit, die Schlussrechnung für 1894 und das Ordinarium und Extraordinarium der Marine angenommen.

Frankreich.

Der Donnerstag im Elise abgehaltenen Ministerrat beschloß, vor dem Auswärtigenbureau des Parlaments eine Vorlage einzubringen zum Schutze der neuerdings durch die Wegführung verschiedener Länder bedrohten Interessen der Zuckerindustrie. In diesem Ministerrat theilte der Minister des Aeußeren Hanotaux mit, daß im Kumanien ein Ueber-

einkommen abgeschlossen worden ist, nach welchem auf dem Wege nach Kumanien importirten französischen Weinen, Zucker, Konerven, Textilwaaren, Konfektionswaaren, Pappematerialien, Papier und Porzellan bedeutende Reductionen der sogenannten anberufspaltigen Zölle gewährt werden.

In der Deputirtenkammer brachte am Donnerstag der Kriegsminister Billot den gestern von uns schon klagierten Gesetzentwurf ein, betreffend die Reorganisation des Oberbefehls in der Armee. Alsbald berief die Kammer den Gesetzentwurf, wonach Managast zur französischen Kolonie erklärt wird.

Die gestern von uns als Gerücht wiederbegegebene Meldung von der Ermordung des Marquis Morès ist bestätigt. Morès hatte am 8. ds., das nördlich von Ghadames belegene tripolitaniische Dorf Umatia mit einem Dolmetscher und sieben türkischen Dienern, sowie mit einer Eskorte von Turaren und Ghambas, die er am Tage vorher nach mehrtägigen Verhandlungen engagirt hatte, verlassen. Die Eskorte war im Voraus bezahlt und mit Karabinern bewaffnet worden. Drei Kilometer von Umatia griffen drei Turare Morès, der mit drei Dienern vor der Eskorte marchirte, mit dem Säbel an. Morès zog den Revolver, tödtete einen der Angreifer und trieb die beiden anderen in die Flucht. Die Eskorte theilte sich hierauf in zwei Gruppen, deren eine sich der vier Diener bemächtigte, welche den Zug begleiteten; während die andere Morès und die Leute, welche mit ihm in der Vorhut marchirten mit dem Karabiner angriff. Die vier gefangenen Diener konnten am nächsten Tage nach verschiedenen Richtungen entfliehen. Einer kam an den Ort Jurid, wo der Kampf stattgefunden hatte und fand die fünf, mit Wunden bedeckten und ihrer Kleider beraubten Leichen; Morès lag auf dem Fei, die Arme nach vorn gestreckt.

England.

Es verlautet, daß im londoner Auswärtigen Amte und im Kolonialamt offizielle Berichte über einen Einfall der Venezolaner in Britisch-Guiana eingelaufen seien. Auf eine dies betreffende Anfrage im Kolonialamt lautete die amtliche Antwort, daß zur Zeit über diesen Vorfall nichts geklärt werden könne.

Der Prozeß Jameson wird nicht vor dem 20. Juli verhandelt werden. Die Verhandlung wird vor dem Obersten Gerichtshof stattfinden.

Russland.

Der kaiserliche Einzug des Kaisers und der Kaiserin ist in St. Petersburg auf den 17./29. Juni verschoben worden. Die Majestäten werden am 15./27. Juni in Jaroslaw-Selo eintrifften und bis zum Einzugstage daselbst verbleiben. Am Einzugstage werden Kaiser und Kaiserin die Kasan-Kathedrale und darauf die Peter Pauls-Kathedrale besuchen, um an den Gräbern ihrer Ahnen zu beten. Nach einem sehr kurzen Aufenthalt im Winterpalais werden der Kaiser und die Kaiserin sich zum Sommeraufenthalt nach Peterhof begeben.

Türkei.

Nach Privatmittheilungen, die uns über Wien zugehen, sind die gestern abend bereits von uns gemeldeten Vorgänge aus Wara noch ernster als in der offiziellen Meldung dargestellt worden. Die Zahl der Opfer ist weit größer als 50, wie in der offiziellen Depesche angegeben wurde. Die Verhinderung der auch in den armenischen Häusern verübten Gewaltthaten erwies sich in der weitausgedehnten Stadt als sehr schwierig.

Die Waffen, welche bei den Armenien vorgefallen wurden, sind noch weniger oder russischer Herkunft. Der armenische Bischof von Wan hatte vor kurzem den Wali auf die bedeutliche Stimmung unter der unheimlichen Bevölkerung aufmerksam gemacht und Befürchtungen wegen des Ausbruchs von Unruhen Ausdruck gegeben. Auch aus anderen Orten liegen beunruhigende Stimmungsberichte vor. Es besteht die nicht unbegründete Sorge, daß die Nachrichten von den Vorfällen in Wan auch anderwärts die Leidenschaften wieder zum Ausbruch kommen lassen könnten. Die Worte bei den strengen Befehl ertheilt, die Hamidie-Regimenter zu veranlassen, ihre Garnisonorte nicht zu verlassen.

Die Lage auf Kreta ist nach wie vor besorgnißregend, das Trabe des Sultans hat auf der Insel keine Verhinderung geschaffen und die gesammte griechische Presse betrachtet es als einen schlechten Scherz. Die offizielle „Palingenesia“ sagt, die Gewehre der Kretenser würden die Antwort auf das Trabe geben. Das Blatt „Alyp“ sagt, der Aufbruch des Kretensischen Komitees in Athen sei eine indirekte Antwort auf die lächerliche Maßnahme der Pforte. Die übrigen Blätter sprechen in demselben Sinne. — Die griechische Regierung hat die gerichtliche Verfolgung mehrerer Journalisten wegen polemischer Artikel über die Lage auf Kreta angeordnet. Die gerichtliche Verfolgung ist bereits eingeleitet gegen den Direktor Prodrinis und den Redacteur Sotiriadis vom Journal „Pelia“.

Nach einer Depesche aus Cerigo sind am Donnerstag freireisende Flüchtlinge in Antikythera eingetroffen, welche von neuen Megeleiten und Brandstiftungen der Türken in den Provinzen Rissamo und Aydoza berichten. 500 Apostoliten mit einigen Spahieren unter dem Oberbefehl von Papaneleos sind den Christen in Rissamo zu Hilfe gekommen. Die türkischen Schiffe überwachen genau die Küsten von Kreta und verhindern, daß Frauen und Kinder die Insel verlassen. Der Mangel an Lebensmitteln und Munition macht die Lage der Christen äußerst kritisch.

Nordamerika.

Die republikanische Nationalconvention in St. Louis wählte Mac Kinley zum republikanischen Präsidentschaftskandidaten.

Tragt Wagner's Echtes Deutsches Merino (Echte Deutsche Vigogne).

Gesundheitlich die besten, im Tragen die angenehmsten und im Gebrauch die billigsten Strickgarne. Unterkleider, Socken, Strümpfe, Kindersachen, Fanelle etc. sind die aus dem echten deutschen Merino (echter deutscher Vigogne) von Wagner & Söhne, Nannhof 1. S., hergestellten. Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke. Bezugsquellen werden bereitwillig nachgewiesen.

Lehr-Institut für Schönschrift und Buchführung etc.

Lehre nach der „Hof-Kalligraph Fix“ und der Methode „einem Jeden, auch schon im vorgezeichneten Alter, ohne jede Vorkenntnisse: Deutsche, lateinische, Kopf u. Rundschrift, einfache u. doppelte Buchführung, Kasfen, Rechnen etc.“ Streng durchgeführtes System des Einzel-Unterrichts. Separate Theilnahme. Extrastimmung. Missägige Honorar. Anmeldungen und Eintritt täglich.

F. Wehmer, Kalligraph, Halle a/S., Gr. Steinstr. 18. (d)

Abonnements-Anfang jederszeit

Butterlick's Modenblatt

Das branchenbeste und billigste Modenblatt der Welt. Monatlich ca. 70 neueste Original-Modelle! Wirklich zuverlässige Schnittmuster für jede Größe nach Mass nach Anweisung, von 25 Pfg. an, durch **BLANK & CO.,** Schnittmuster-Abtheilung, **BAKKE.**

1 Mark pro Jahr postfrei! Versenden Sie per Postkarte **GRATIS-NUMMER!**

Vor Beginn des landwirthsch. Rechnungsjahres (vor 1. Juli) soll noch ein 4-Gläsiger

Cursus in der Buchführung

des landwirthsch. Central-Vereins der Prov. Sachsen (eheliger landwirthsch. Vereins) abgehalten werden, wobei das Einfachrechnen geteilt besonders berücksichtigt werden wird. Alle Herren Landwirthe, welche diese Buchführung am 1. Juli einführen wollen, können an dem Cursus theilnehmen, ohne Brante und Erlaubnisschreiben, die nicht lange von Hause abwesend sein können. Umgebende Rechnungen ertheilt.

Director Falkenberg, Halle a. S., Leipziger Str. 53. (c)

29. Hannoversche Lotterie.

In wenigen Tagen **Gewinnziehung**

— 2320 Gewinne —

Hauptgewinn im Werthe von **10,000 Mark.**

LOOSE à 1 Mark

11 Loose für 10 Mark

Porto und Liste 20 S. extra sind zu beziehen bei

F. A. Schrader, Hannover

am Fackelstra. 52.

Loose à 1 Mark sind auch im allen deutschen Buchhandlungen Verkaufsstellen zu haben.

29. Große Hannoversche Lotterie

Ziehung: 3. u. 4. Juli 1896.

Sammtgewinn: 10000 Mk., 8660 Mk. u.

3. Berliner Pferde-Lotterie

Ziehung: 7. u. 8. Juli 1896.

Sammtgewinn: 30000 Mk., 25000 Mk. u.

Berliner Gewerbeausstellungen-Lotterie

Ziehung der 1. Serie: 8. August 1896

Sammtgewinn: 25000 Mk., 15000 Mk.

Jedes Loos 1 Mark. Porto und Liste 30 S.

Otto Hensel Sortiment,

Halle a. S., Markt 24.

Schlurid's Kur- u. Badeanstalt, Halle a/S.

Gaststra. 17. Einstation der elektr. Stadtbahn **Seitenecke.** Benzinbrecher 696.

Staatlich konfessionell. Aufnahme jederzeit. Prospekte gratis. Rath in allen Krankheitsfällen.

Auch ohne ärztlichen Rath Dampf- und Bannbäder jeder Art, Gasse und Fächerbäder nach Murray neu eingeführt, desgleichen Sonnenbäder. Geöffnet von Morgens 6 bis Abends 8 Uhr.

Gründlichen Unterrichts

in doppelter Buchführung nebst sämtlichen Abrechnungen, kaufmännischen Rechnen, Wechselrechnung etc. ertheilt billigt **Charlottenstraße 5, var.**

Mitteilungen werden entgegengenommen Mittags von 12-2 Uhr.

Auskünfte

über Geschäfts- u. Privatverhältnisse ertheilen prompt und discret auf alle Plätze der Welt

Beyrich & Grevo,

Internationales Auskunftsbureau, (s. Halle a/S., Leipz. Str. 101, Fernspr. 625.)

Rudelmüller: Du, Gebalter Brettenborn, haste schon gelehrt, daß **Wagner's Otto** aus Leipzig mit einem ganzen Wagen voll emaillirtem Hochgeschirre zum Jahrmarkt hier ist und alles verkauft zu jedem nur annehmbaren Preise?

Brettenborn: „Stand auf dem Hochplatze (gegenüber der Restauration § 11), da wo Wärfel mit „Rudelmüller & Brettenborn“ und Hema Otto Wagner ist.“

Ente Waare Band 60-80 Pfa. Aussehen Pfund 40-50 Pfa. Fische Suppenteller 10 Pfa., Tassen 10 Pfa., Eimer 80-100 Pfa.

„Über das muß ich gleich meine Worte erschließen.“

M. Besch,

Leipz. Str. 11, I. u. II. Etage.

Möbelschlerei.

Große Lager nur vorräthig und dauerhaft gearbeiteter **Möbel, Spiegel und Polsterwaaren,** heile, überflüssige Lagerfälle.

Größtes Lager **bürgerlicher Wohnungseinrichtungen** vom einfachsten bis zum elegantesten Genre, von Mark 100, 200, 300, 400, 500, 600, 1000-2000 Mk. in echt Holzbaum und Amlation. Verkauf ganz bedeutend billiger als jede Concurrenz. Lieferung stets franco Wohnung.

Bad Nagorzi-Halle a/S.

Nitz, Kneipen, Massage, Unterleibs-, Nerven-, Leiden, Asthma u. s. w. bis ich jeden **Wittwoch und Sonnabend** von 1 1/2-2 1/2 Uhr im **Central-Hotel** in Halle zu besuchen, sonst durch öffentliche Dampf- und Wasserbäder auf dem Bade. Dableiht Schürzen, Sock- und Wollbäder wie zu Hamburg und Kitzingen. Kaltwasser- und Kneippbehandlung mit eigenen Mitteln.

Dr. Steinbrück, (ar)

Fahrräder

nur beste Fabrikate empfiehlt billigst **Hermann Lippold, Weckelstraße 14.**

Schleischen Sträußelkuchen, wunderbare schmeckendes Tafelgebäck Sr. Majestät des Königs.

Berliner Napfkuchen, das feinste Gebäck, welches überhaupt existirt.

feinste geriebene Napfkuchen mit Vanillequark, geriebene Apfel- und Nupfkuchen nach Art der Dresdner Sahnkuchen angereicht, **Stachelbeerstuden,** eine bedeutende Anzahl der geschmackvollsten Kuchenorten, **Thee- und Buttergebäck, Watrouen, Ziehmeh, Chocohlade und Vanillestriebe** empfiehlt täglich frisch

Carl Koch, Opernstr. 1. Fernsprecher 531. Jeden Sonntag von früh 5 Uhr ab frischen Speckkuchen.

Oehmig-Weidlich's

Diamant-Seife p. Stück 20 Pfg. 1 Carton zu 3 Stück 50 Pfg.

Concurrenz-Seife p. Stück 30 Pfg.

sind vorzügliche Toilette-Säben, durch deren regelmäßigen Gebrauch man Schönheit, Weisse und Zartheit der Haut erzielt. Beide Seifen sind garantiert rein, von ausgezeichneter Qualität, und man bevorzugt dieselben, wenn einmal ein Versuch gemacht ist, gegen die im Handel befindlichen ähnlichen Fabrikate, die durch über-große Reklame um 1/2 vertheuert werden.

C. H. Oehmig-Weidlich, Zeitz, Prov. Sachsen.

Seifen- und Parfümerie-Fabrik.

Zu haben in den meisten besseren einschlägigen Geschäften. (ad)

Billigster Einkauf zur Damen Schneiderei, sowie von **Möbelvolumenten, Strickgarn, Strümpfen, Handtuchern, Schürzen** etc. im **Berliner Engros-Lager** Gr. Ulrichstraße 32.

Kinderwagen, Selbstgefertigte Korbkörbe empfiehlt in größter Auswahle **W. Leopold,** Korbmachermeister, Mauernstr. 13, neben der kath. Kirche.

A. Pfeifer, Mechaniker **Halle, Leipz. Str. 2. II. hinter Nr. Sandberg 23. I. Nähmaschinen-Handlung.** Reparatur-Verkstatt. **Grütz-Heile, Nadeln, Seile** etc.

Carl Koch's Nährzwieback

befindet den höchsten Nährwerth, befeuchtet die Nervenorgane, stärkt den Knochenbau, und ist wie kein anderes Nährmittel geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung als: Scrophulose, Drüsen-, Darmfäulnisse, Athaxie, Knochenkrankheiten u. s. w. zu schützen.

Im Einzel- und Familienverkauf in **Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik, Opernstraße 1,** sowie in den bekannten Verkaufsstellen. (d)

Tendering's holländ. Cigarren

sind das Beste der Cigarrenfabrikation. Preisgekönt — Tausende Anerkennungen. Belohnung bedeiht sind folgende aus den feinsten Tabaken hergestellte Marken:

Fiesta	pr. 100 St. 4,50	La Florida Reyna	100 St. 6,-
Präsident	5,-	Coros	5,-
Ruprecht	5,-	Wilhelm II.	7,50
Estrema	6,-	Wissmann	8,50
Juldo	7,50	Graciella	8,50
Wasserfälle	je 20 St. entb. 5,50	Wasserfälle	je 20 St. entb. 7,55

Tendering's holl. Rauchtobake sind leicht und wohlnehmend. Grobchnitt à 0,70, 1,-, 1,20, 1,50, 1,80, 2,20, Feinchnitt à 0,90, 1,40, 1,70, 2,-, pr. 1/2 kg. 500 Stück Cigarren oder 9 Wks. Tabak haben ein Votivpatent. **Wolles Votivpatent** franco. **Garantirte Verabreichungsbedingungen:** sind mit Würdigkeit feilge-geben — sonst gegen Nachnahme. Auf meine Firma bitte, um vor Nachahmungen geschützt zu sein, ganz besonders zu achten. (ad)

Adolf Tendering, größte holl. Cigarren- und Tabakfabrik in directem Verkauf in Defoy a. d. holl. Grenze.

Gebrauchte Vierdruckfarbarte, noch wie neu, hat incl. Aufzügen billig zu verkaufen **Aug. Hoake, Graeger's Nachf.,** Weckelstraße 55, gegenüber der Adlerbrotbude. (c)

AUG. WEDDYS' HANDELSFEDER ist die beste. (d)

Familien-Nachricht.

Die Beerdigung unserer lieben **Johanna** findet morgen Sonntag Vormittags 10 Uhr von Trauerhaus, Giebichenstein, Ziehoenstr. 28, aus statt. (s)

Rondant Altwasser mit Frauer

Die Expeditionen der **Central-Zeitung** befinden sich **Gr. Steinstr. 101, Wenzelsplatz 1 und Markt 24 (Hauptgebäude).**

Kein Hausschwamm mehr bei Verwendung von **Dr. H. Zerener's Patent-Antimerulion** (alkalisch, geruchlos, feuerfester) a. d. Chem. Fabrik Gustav Schaller, Magdeburg. (ar)

Für den Angeigentheil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Dendel.

Wit Belblatt und Unterhaltungsblatt.